

Anlagen zum

WIRTSCHAFTSPLAN

der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

für das Wirtschaftsjahr

2026

INHALT:

- | | | |
|----|--------------------------------------|---------|
| 1. | Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026 | Seite 3 |
| 2. | Erläuterungen zum Erfolgsplan 2026 | Seite 4 |
| 3. | Finanzplan für die Jahre 2025 - 2029 | Seite 6 |

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026

Die bereits seit 2020 sehr gut gelaufenen Geschäftsfelder "Mobilität" und "Mobilfunk", im Jahr 2024 ergänzt um die Übernahme der öffentlichen Ladeinfrastruktur von den Stadtwerken Norderstedt, sollen im Planjahr 2026 weiter ausgebaut werden. Erweitert werden sollen die Aktivitäten durch die Inbetriebnahme eines Batteriespeichers für einen Photovoltaikpark der Stadtwerke Norderstedt an der Autobahn 7 zum Ende des Geschäftsjahres.

Im **Erfolgsplan** werden die Erlöse maßgeblich aus der Beschaffung und Vermarktung von Mobilitäts-Komponenten, im Wesentlichen Fahrzeugen, und die Beschaffung und Bereitstellung von Ladeinfrastruktur, im nichtöffentlichen Bereich samt Betriebsführung, generiert werden. Darüber hinaus wird mit weiter steigenden Erlösen aus der Erbringung von Service-Leistungen im Bereich Mobilfunk gerechnet. Vermittlungs- und Dienstleistungsentgelte runden die Erlöse in Höhe von 2,35 Mio. EUR ab.

Dem Erlös stehen Aufwendungen für den Bezug von Waren und Leistungen in Höhe von 1,45 Mio. EUR gegenüber. Einhergehend mit dem Aufbau von Ladeinfrastruktur im öffentlichen und nichtöffentlichen Bereich werden auch die Abschreibungen steigen. So wird im Planjahr mit Abschreibungen in Höhe von 0,16 Mio. EUR gerechnet.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Belastungen durch die kaufmännische Betriebsführung durch die Stadtwerke Norderstedt. Weitere Aufwandspositionen für die Jahresabschlussprüfung sowie den Aufwandsausgleich der Komplementärin sind ebenfalls hier berücksichtigt. Der Aufwand wird im Planjahr mit 0,15 Mio. EUR erwartet.

Saldiert ist geplant, dass die IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG das Geschäftsjahr 2026 mit einem Jahresüberschuss von 0,50 Mio. EUR abschließen wird.

Im **Vermögensplan** sind auf der Ausgabenseite 0,45 Mio. EUR für die Anschaffung der erlösbringenden Ladeinfrastruktur im öffentlichen und nichtöffentlichen Bereich vorgesehen. Zudem soll in einem PV-Park ein Batteriespeicher errichtet werden. Dieser wird in einer ersten Ausbaustufe zu Ausgaben in Höhe von 5,00 Mio. EUR führen. Die Fertigstellung ist für Ende 2026 vorgesehen, so dass noch keine Auswirkungen auf den Erfolgsplan erwartet werden. Ferner ist die Tilgung bereits aufgenommener Darlehen mit 0,01 Mio. EUR auf der Ausgabenseite zu finden.

Auf der Einnahmenseite stehen zunächst 0,33 Mio. EUR aus der vorgesehenen Zuführung zu den Rücklagekonten aus dem geplanten Ergebnis. Für neue Ladeinfrastruktur wird mit neuen Zuschüssen in Höhe von 0,05 Mio. EUR gerechnet.

Der Saldo aus Abschreibungen und der Auflösung bereits erhaltener Zuschüsse beläuft sich auf 0,15 Mio. EUR. Für die Finanzierung des Batteriespeichers sollen nach Abzug verbliebener Eigenmittel Konzerndarlehen in Höhe von 4,37 Mio. EUR aufgenommen werden. Im Wirtschaftsplan der Stadtwerke findet sich ein Ansatz in gleicher Höhe.

Erläuterungen zum
ERFOLGSPLAN 2026
der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

**Erläuterungen zum Erfolgsplan der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2026**

	Plan 2026 EUR	Soll 2025 EUR	Ist 2024 EUR
<u>1. Umsatzerlöse</u>			
1.1. Mobilität (Kauf/Verkauf, Dienstleistungen)	978.000	1.425.000	1.251.313
1.2. öffentliche Ladeinfrastruktur	270.000	210.000	180.649
1.3. Mobilfunk	1.080.000	1.040.000	444.527
1.4. Vermittlungsprovision/Dienstleistungsentgelte	22.000	10.000	6.000
1.5. Sonstige übrige Erlöse	0	0	0
	2.350.000	2.685.000	1.882.489
<u>2. Sonstige betriebliche Erträge</u>			
2.1. Auflösung Investitionszuschüsse	10.000	5.000	4.167
2.2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
	10.000	5.000	4.167
<u>3. Materialaufwand / Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>			
3.1. Aufwendungen für bezogene Waren	1.150.000	1.610.000	1.057.351
3.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen	300.000	260.000	174.530
	1.450.000	1.870.000	1.231.881
<u>4. Abschreibungen</u>			
Abschreibungen	160.000	100.000	97.060
<u>5. Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
5.1. kaufmännische Dienstleistungen SWN	82.000	82.000	82.400
5.2. Auslagenentschädigung Gesellschafter	7.000	7.000	7.017
5.3. Haftungsentschädigung Komplementärin	2.000	2.000	1.500
5.4. Gebühren und Beiträge	1.000	1.000	1.726
5.5. Rechts- und Beratungskosten	55.000	55.000	5.200
5.6. Aufwendungen für Marketing und Vertrieb	0	0	0
5.7. Sonstiges	3.000	3.000	2.677
	150.000	150.000	100.520
<u>6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	900
<u>7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	931
<u>8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>			
Gewerbsteuer	100.000	90.000	66.945
<u>9. Ergebnis nach Steuern</u>	500.000	480.000	390.219
<u>10. Sonstige Steuern</u>			
Sonstige Steuern	0	0	0
<u>11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</u>	500.000	480.000	390.219

FINANZPLAN FÜR DIE JAHRE 2025 - 2029

der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

	Einnahmen	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	Bezeichnung	2025 / EUR	2026 / EUR	2027 / EUR	2028 / EUR	2029 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Stammkapital					
	a) Einlagen Komplementärin	0	0	0	0	0
	b) Einlagen Kommanditisten	0	0	0	0	0
2	Zuführung Rücklagekonten	320.000	330.000	380.000	400.000	420.000
3	Erhaltene Investitionszuschüsse	0	50.000	0	0	0
4	Abschreibungen	100.000	160.000	690.000	720.000	1.250.000
5	Kredite/Gesellschafterdarlehen	0	4.350.000	0	4.450.000	0
6	Sonstige Einnahmen	425.000	580.000	0	250.000	0
		845.000	5.470.000	1.070.000	5.820.000	1.670.000

	Ausgaben	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	Bezeichnung	2025 / EUR	2026 / EUR	2027 / EUR	2028 / EUR	2029 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Investitionen in					
	a) Mobilität	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	b) öffentliche Ladeinfrastruktur	200.000	400.000	300.000	300.000	300.000
	c) Mobilfunk	0	0	0	0	0
	d) Batteriespeicher	0	5.000.000	0	5.000.000	0
2	Auflösung SoPo für Investitionszuschüsse	5.000	10.000	20.000	20.000	20.000
2	Tilgung von Krediten	10.000	10.000	450.000	450.000	900.000
3	Sonstige Ausgaben	580.000	0	250.000	0	400.000
		845.000	5.470.000	1.070.000	5.820.000	1.670.000

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

BILANZ

zum 31. Dezember 2024

AKTIVA				PASSIVA			
	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Kapital			
I. Sachanlagen				I. Kapitalanteile Kommanditisten		60.000,00	60.000,00
1. Technische Anlagen und Maschinen	340.503,00		198.636,00	II. Rücklagen		463.000,00	203.000,00
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>		<u>41.827,86</u>	B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		12.152,00	16.319,00
		340.503,00	240.463,86				
B. Umlaufvermögen				C. Rückstellungen			
I. Vorräte				1. Steuerrückstellungen	95.022,40		68.425,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		10.334,25	8.037,75	2. Sonstige Rückstellungen	<u>5.200,00</u>	100.222,40	<u>5.200,00</u>
							73.625,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				D. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84.856,86		145.716,26	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	670.011,32		37.227,25
2. Forderungen gegen Gesellschafter	708.618,48		146.311,31	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	13.206,34		0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>237,37</u>		<u>5.973,46</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	648.358,40		621.388,31
		793.712,71	298.001,03	4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>14.805,32</u>		<u>37.045,29</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		841.665,82	508.136,21			1.346.381,38	695.660,85
				E. Rechnungsabgrenzungsposten		4.460,00	6.034,00
		<u>1.986.215,78</u>	<u>1.054.638,85</u>			<u>1.986.215,78</u>	<u>1.054.638,85</u>

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.882.489,49	2.082.214,66
2. Sonstige betriebliche Erträge		4.167,00	4.196,27
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.057.351,47		1.076.626,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>174.529,45</u>		<u>436.003,08</u>
		1.231.880,92	1.512.629,14
4. Abschreibungen Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		97.060,46	33.326,17
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		100.518,95	99.891,10
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		900,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>931,35</u>	<u>713,16</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		457.164,81	439.851,36
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		66.945,40	64.187,00
10. Jahresüberschuss		390.219,41	375.664,36
11. Gutschrift auf Kapitalkonten		390.219,41	375.664,36
12. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

ANHANG

für das Geschäftsjahr 2024

I. Allgemeines

Sitz der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG ist Norderstedt. Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRA 9754 KI im Handelsregister des Amtsgerichts Kiel eingetragen.

Gliederung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024 wurde unter Beachtung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches erstellt.

Er wurde gemäß § 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des 3. Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominal- bzw. Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Ihre Höhe wurde nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zum notwendigen Erfüllungsbetrag bemessen.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zu ihrem Erfüllungsbetrag.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

II. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Forderungen gegen Gesellschafter

Der Bilanzansatz betrifft ausschließlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Forderungen Gesellschafter und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit bis zu einem Jahr.

Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

Die Bildung des Sonderpostens erfolgt entsprechend der Stellungnahme 1/1984 i.d.F. 1990 des HFA des Instituts der Wirtschaftsprüfer. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegüter.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Kosten für die Jahresabschlussprüfung und für Steuererklärungen.

Verbindlichkeiten

	Stand 31.12.2024 EUR	bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit 1 Jahr - 5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	670.011,32	670.011,32	0,00	0,00
(Vj.)	37.227,25	37.227,25	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	623.913,17	601.194,33	22.718,84	0,00
(Vj.)	621.388,31	584.294,31	37.094,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	14.805,32	14.805,32	0,00	0,00
(Vj.)	37.045,29	37.045,29	0,00	0,00
	1.308.729,81	1.286.010,97	22.718,84	0,00
(Vj.)	695.660,85	658.566,85	37.094,00	0,00

**Verbindlichkeiten gegenüber
Gesellschaftern**

Ausgewiesen werden EUR 12.714,15 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und EUR 611.199,02 sonstige Verbindlichkeiten.

III. Sonstige Angaben

**Gesamtbezüge und Angaben
gem. sog. Transparenzgesetz
Schleswig-Holstein**

Die Vergütung der Geschäftsführer erfolgt im Rahmen ihrer Anstellungsverträge als Werkleiter bzw. Mitarbeiter des Konzerns der Stadtwerke Norderstedt. Über die Gesellschaft wurden keine Bezüge gezahlt.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft ist personenidentisch mit dem Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin. Die Auszahlung des Sitzungsgeldes erfolgt über die persönlich haftende Gesellschafterin.

Gesellschafter

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die IKT Regio-Netzwerk Service GmbH, Norderstedt.
Kommanditisten sind die Stadt/Stadtwerke Norderstedt und die wilhelm. tel GmbH.

Geschäftsführer

Suha Murteza	CPO Telekommunikation bei der wilhelm. tel GmbH
André Reißweck	CPO Energie bei den Stadtwerken Norderstedt
Jens Seedorff	Werkleiter Konzernentwicklung und erster Werkleiter

Aufsichtsrat

Katrin Fedrowitz	Vorsitzende (ab 01.08.24) Bürovorsteherin
Christoph Mendel	Vorsitzender (bis 31.07.24) Rechtsanwalt (Mitglied bis 31.07.24)
Uwe Matthes	Stellvertr. Vorsitzender Vermögensberater
Ingrid Betzner-Lunding	Diplom-Ingenieurin
Doris Grote	PTA - Rentnerin
Achim Jansen	IT-Berater
Lars Krückmann	Handwerksmeister
Kai Schmidt	IT Leitung
Tobias Schloo	Volkswirt/ Business Analyst (Mitglied ab 01.08.24)
Miriam Raad	Soldatin

Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt, einbezogen. Die Veröffentlichung des Konzernabschlusses erfolgt im elektronischen Unternehmensregister.

**Abschlussprüfer-
honorar**

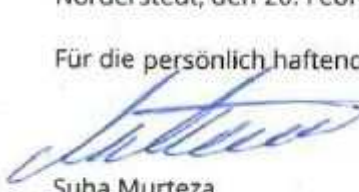
Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar erfolgen im Konzernabschluss der Stadtwerke Norderstedt.

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsleitung schlägt vor vom Jahresüberschuss in Höhe von 390.219,41 EUR 272.000,00 EUR den Rücklagekonten, die restlichen 118.219,41 EUR den Darlehenskonten I zuzuführen.

Norderstedt, den 20. Februar 2025

Für die persönlich haftende Gesellschafterin:



Suha Murteza



Jens Seedorff



André Reißweck

Entwicklung des Anlagevermögens - Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

		Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen			Buchwert	
		Stand 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Umbuchungen	Stand 31.12.2024 EUR	Stand 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Stand 31.12.2023 EUR
I.	Sachanlagen									
1.	Technische Anlagen und Maschinen	262.236,33	197.099,60	41.827,86	501.163,79	63.600,33	97.060,46	160.660,79	340.503,00	198.636,00
2.	Geleistete Anzahlungen im Bau	41.827,86	0,00	-41.827,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.827,86
		304.064,19	197.099,60	0,00	501.163,79	63.600,33	97.060,46	160.660,79	340.503,00	240.463,86



IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

LAGEBERICHT

für das Geschäftsjahr 2024

A. Grundlagen der Gesellschaft

1. Geschäftsfelder

Geschäftsfeld der Gesellschaft ist die Vermarktung von informationstechnologischer, Kommunikations- sowie von Energieversorgungs- und Mobilitätsinfrastruktur zur Realisierung dezentraler Versorgungsbeiträge einer nachhaltigen Energie- und Wärmeversorgung und dezentraler Beiträge zum Klimaschutz sowie Dienstleistungen im Bereich Mobilfunk. Zu diesem Zweck soll die Gesellschaft entsprechende Elemente der Versorgungsinfrastruktur erwerben und errichten und diese dann überwiegend den Kommanditisten gegen Entgelt zur Verfügung stellen.

2. Ausrichtung

Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft konzentriert sich auf Beratungs- und Beschaffungsleistungen für die Kommanditisten und deren Gesellschafter aber auch für Dritte aus der Energieversorgungs- und Wohnungswirtschaft. Das Portfolio reicht hierbei von Zählern und Messsystemen über Komponenten für Telekommunikationsnetzbetreiber bis hin zu Mobilfunkprodukten. Ebenfalls aktiv ist die Gesellschaft auf dem breiten Feld der Komponenten für nachhaltige Mobilitätsdienstleistungen wie z.B. Beschaffung, Errichtung und Betrieb von Ladeeinrichtungen und auch Fahrzeugen selbst. Beratungsleistungen werden sowohl für die bezogenen und verkauften Waren wie auch im Beschaffungswesen allgemein und im speziellen für den Sektor Mobilfunk erbracht. Hierfür ist die Gesellschaft im Jahr 2019 exklusiv einer Beschaffungs- und Vermittlungsplattform in Kooperation mit einem großen deutschen Mobilfunkanbieter beigetreten.

Das bisherige Geschäftsfeld Mobilität - bestehend aus dem Kauf und Verkauf von Fahrzeugen mit rein elektrischem Antrieb sowie dem Bau, Verkauf und/oder Betrieb via Contractingverträgen nichtöffentlicher Ladeinfrastruktur - wurde im Berichtsjahr um die Übernahme der öffentlichen Ladeinfrastruktur von der Konzernmutter Stadtwerke Norderstedt erweitert.

B. Wirtschaftsbericht

1. Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2024 wurden Erlöse in Höhe von 1.838 TEUR generiert (Vorjahr 2.082 TEUR). Hier wirkte sich im Vorjahr insbesondere der Nachholeffekt für die zuvor bestehenden Lieferschwierigkeiten bei der Beschaffung von Fahrzeugen mit Elektroantrieben erlössteigernd aus. Im Geschäftsjahr hingegen trug die übernommene öffentliche Ladeinfrastruktur erstmals Erlöse in Höhe von 181 TEUR zum Gesamtumsatz bei.

Umsatzerlöse	TEUR 2024	TEUR 2023
Erlöse Mobilität	1.251	1.613
Erlöse Mobilfunk	444	460
Erlöse öffentliche Ladeinfrastruktur	181	0
Sonstige Erlöse	6	9
	1.882	2.082

Den rückläufigen Erlösen im Bereich Mobilität stehen ebenfalls rückläufige Aufwendungen aus der Beschaffung von Waren und Leistungen in Höhe von 1.094 TEUR gegenüber (Vorjahr 1.077 TEUR). Insgesamt gingen die Aufwendungen für bezogene Waren und Leistungen von 1.513 TEUR im Vorjahr auf 1.232 TEUR im Berichtsjahr zurück. Der Saldo aus Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung erhaltener Zuschüsse steigt als Ergebnis der Investitionstätigkeit auf 93 TEUR (Vorjahr 29 TEUR). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen blieben auf Vorjahre niveau und belaufen sich weiterhin auf 100 TEUR. Den größten Einzelposten stellen Aufwendungen für die kaufmännische Betriebsführung dar. Aus der Anlage überschüssiger liquider Mittel wurde erstmals ein Zinsertrag in Höhe von 1 TEUR generiert. Ebenfalls aus der Investitionstätigkeit heraus beläuft sich der Zinsaufwand auf 1 TEUR. Dieser hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 390 TEUR ab (Vorjahr 376 TEUR).

2. Lage der Gesellschaft

Die Ertragslage wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen erläutert. Sie entwickelte sich wie folgt:

2.1. Ertragslage

Das Rohergebnis des Berichtsjahres konnte gegenüber dem Vorjahr um 80 TEUR gesteigert werden, wobei Umsatzerlöse und Materialaufwand maßgeblich aufgrund von Mindeerverkäufen von elektrisch angetriebenen Fahrzeugen im Vergleich zum Vorjahr gleichermaßen rückläufig sind:

Rohergebnis	TEUR 2024	TEUR 2023
Umsatzerlöse	1.882	2.082
Materialaufwand	1.232	1.512
	650	570

Das Betriebsergebnis des Geschäftsjahres 2024 bewegt sich in vergleichbare Richtung, steigt jedoch als Folge gestiegener Abschreibungen nur um 16 TEUR auf 457 TEUR:

Betriebsergebnis	TEUR 2024	TEUR 2023
Rohergebnis	650	570
Nettoabschreibungen	93	29
Betriebs-, Verwaltungs- und Vertriebsaufwendungen	100	100
	457	441

Das Finanzergebnis ist ausgeglichen.

2.2. Finanzlage

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug im Geschäftsjahr 285 TEUR (Vorjahr: 304 TEUR). Der Finanzmittelfonds der Gesellschaft erhöhte sich um 334 TEUR zum 31.12.2024 auf 842 TEUR.

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtsjahr jederzeit gegeben.

2.3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich innerhalb eines Jahres um 932 TEUR auf 1.986 TEUR zum 31.12.2024. Zuwächse gab es in nahezu allen Bereichen. So stieg das mittel- und langfristig gebundenen Vermögen (Sachanlagevermögen und geleistete Anzahlungen) insbesondere durch die Übernahme der öffentlichen Ladeinfrastruktur von den Stadtwerken Norderstedt im Berichtsjahr (+100 TEUR). Der Anstieg im kurzfristig gebundenen Vermögen (hier insbesondere im Bestand der Zahlungsmittel sowie den Forderungen gegenüber Gesellschaftern) betrug 832 TEUR.

Vermögenstruktur	TEUR 2024	TEUR 2023
Mittel-/langfristig gebundenes Vermögen	340	240
kurzfristig gebundenes Vermögen	1.646	814
Gesamtvermögen	1.986	1.054

Im Eigenkapital erhöhten sich die Rücklagen um 260 TEUR als Resultat des Vorjahresergebnisses. Dem Zuwachs steht ein leichter Rückgang der Werte erhaltener Zuschüsse nach Auflösung einer Jahresscheibe bereits erhaltener Förderungen entgegen. Kurzfristig verfügbares Kapital ergibt sich im Wesentlichen aus dem Bestand an Verbindlichkeiten (hier insbesondere Lieferantenverbindlichkeiten sowie Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern) in Höhe von 1.428 TEUR.

Kapitalstruktur	TEUR 2024	TEUR 2023
Eigenkapital und Investitionszuschüsse	535	279
mittel- bis langfristige Fremdmittel	23	37
kurzfristige Fremdmittel	1.428	738
Gesamtkapital	1.986	1.054

Der Anteil des Eigenkapitals und der Investitionszuschüsse an der Bilanzsumme beträgt 26,9 % (Vorjahr 26,5 %).

C. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Derzeit fokussiert sich die Gesellschaft auf Beratungsleistungen im Bereich Mobilfunk sowie auf Serviceleistungen rund um den Bereich nachhaltige Mobilität. Der Kundenkreis beschränkt sich nicht mehr nur auf die Kommanditisten oder deren Gesellschafter, sondern wird zunehmend auch auf andere Kunden im Wesentlichen der Energie- und Wohnungswirtschaft ausgedehnt. Die Gesellschaft weitet ihr Angebotsportfolio in einem für Finanzierungsangebote kritischen Marktumfeld durch Fokussierung auf Beratungs- und Beschaffungsleistungen auch für Dritte außerhalb des Konzerns der Stadtwerke Norderstedt aus und erhöht damit ihre Marktchancen.

Zum 01.01.2024 wurde die öffentliche Ladeinfrastruktur der Konzernmutter Stadtwerke Norderstedt in das Vermögen der Gesellschaft überführt. Hierdurch wurde das bisherige Portfolio nachhaltiger Mobilität im Bereich nichtöffentlicher Ladeinfrastruktur in den öffentlichen Bereich erweitert.

Der Bestand der Gesellschaft ist durch die Konzernzugehörigkeit im Verbund der Unternehmensgruppe der Stadtwerke Norderstedt – im Wesentlichen durch die Beteiligung – der Stadt Norderstedt/Stadtwerke Norderstedt sowie der wilhelm.tel GmbH jederzeit gesichert.

Im Lichte der Umsatz- und Ergebnisentwicklung der vergangenen drei Jahre, wobei das Geschäftsjahr 2023 von Einmalgeschäften in Form vom Verkauf bezogener Waren maßgeblich mit beeinflusst ist, sowie einem Plan-/Ist-Abgleich des abgelaufenen Geschäftsjahres ist davon auszugehen, dass das für 2025 geplante Ergebnis erreicht wird.

D. Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem

Ein internes Kontroll- und Risikomanagementsystem ist in Form eines regelmäßigen Austausches aller an der Geschäftsführung beteiligter Stellen im Unternehmensverbund der Stadtwerke Norderstedt eingerichtet. Eine Überführung in ein bei der Konzernmutter Stadtwerke Norderstedt implementiertes, softwaregestütztes Risikomanagementsystem ist angedacht.

Zweigniederlassungen bestehen nicht.

Norderstedt, den 20. Februar 2025

Für die persönlich haftende Gesellschafterin:



Suha Murteza



Jens Seedorff



André Reißweck